

ECHO



Clubzeitung des Hockey-Club an der Delme
Nr. 15/111 Dezember 2008

Der Vorstand des Hockey-Club an der Delme

1. Vorsitzender

Carsten Schröder
Sulinger Str. 103
27751 Del - 04221-587070 - carsten.schroeder@dvag.de

2. Vorsitzender

Dr. Ronald Lüschen
Schafweide 19
27751 Delmenhorst - 04221-44747 - ron-lue@t-online.de

Schatzmeister

Wolfgang Lüschen
Altenescher Weg 17
27751 Delmenhorst - 04221-120 606 - wlueschen@t-online.de

1. Sportwart

Werner Fleischer
Elsa-Brandström-Str. 2
27749 Del - 04221-61170 - werner-fleischer@t-online.de

1. Jugendwart

Holger Gomolla
Möhlenbrocksfeld 13
27753 Del - 04221-89436 - holger.gomolla@dvag.de

2. Jugendwartin

Andrea Knöbel
Im Wiesengrund 1
27751 Del - 04221 - 43 889 - andreak@pc-komplett.de

Pressewartin

Sabine Bachner
Max-von-Laue-Str. 17
27749 Del - 04221-14351 - sabine.bachner@web.de

Platzwartin

Imke Nehmitz

Düsternortstr. 34

27755 Del - 04221-588611 - hockeyimme@yahoo.de

Schiedsrichterobmann

zur Zeit nicht besetzt

Vorsitzender des Förderkreises

Klaus Schulze

Mörikestr. 18,

27753 Del - 04221 - 53063

Chef der Delmehopper

Dr. Thomas Krämer

Jägerstraße

27755 Del - 04221 - 61424

ECHO-Redaktion

Jürgen Gomolla

Breslauer Str.13

27755 Delmenhorst - 04221 - 60195 - atzeyacht@web.de

Die anderen und wir...

In der Hockeywelt bewegt sich einiges! Da gibt es einen Club, der leistet sich fast die komplette National-Mannschaft. Ein anderer Club verpflichtet ein Heer von hochkarätigen Trainern, baut den dritten Kunstrasenplatz. Man will ganz nach oben - und dafür stehen offensichtlich unbegrenzte Mittel zur Verfügung.

Und dann liest man von Herrn Schuckmann, Trainer beim Club zur Vahr, dass auch die Bremer ganz, ganz vorn mitspielen wollen, sie wollen unter die ersten Drei in Deutschland!

Und wir? Wir sind unheimlich stolz auf unseren Kunstrasen, sind stolz, dies gegen allen Gegenwind geschafft zu haben. Wir sind stolz, dass zum Arbeitsdienst bei Wind und Regen 30 Leute anpacken, dass wir die Finanzierung durch Kleinbürgschaften gesichert haben, wir sind stolz auf die Umzäunung des Platzes, die vielleicht nicht gaaanz gerade, aber in Eigenleistung erstellt wurde, wir sind stolz, dass bei uns ältere Jugendliche die Jüngsten trainieren. Wir sind stolz... Ja, wir sind stolz, so ein ganz anderer, toller Club zu sein!!!

Termine im neuen Jahr...

2./3. Januar	Hannes-Wendt-Turnier
28.2/1.März.	6. Elterhockeyturnier um den Delmepokal
7. März	HCD-Kohlfahrt
7./8. März	87. Jugendhallenturnier für Mädchen- und Knaben-D

20./21. Juni 2. DK-Kidscup für Mädchen und Knaben B
30. Juni/ 1. Aug. 10. Jugend-Zeltlager am Kunstrasen

Der Sportwart

Im Damen- und Herrenbereich hat es zum Beginn der Hallensaison viele Veränderungen gegeben - zumeist schmerzlich für unseren Club. Aber wir müssen damit zu recht kommen, müssen akzeptieren, dass für die jungen Leute Ausbildung und Beruf Vorrang haben. Das ist die Lage:

Sabine Kliemchen - macht schon länger eine Ausbildung in Hamburg, wird sich dort einem Club anschließen.

Katharina Bremer - spielt für den Club zur Vahr.

Gesa Brockmeyer - nimmt ein Studium in Hannover auf und spielt auch dort Hockey.

Katharina Konnkiewitz - studiert in Kiel, wird aber wenn möglich wieder für unseren Club spielen.

Frank Westermann - gibt vorerst seinem Beruf den Vorrang, steht aber im Notfall dem Team zur Verfügung.

Tobias Bremer - studiert in Berlin, spielt bei den Zehlendorfer Wespen.

Patrik Wenthe - macht bis März '09 ein Praktikum in den USA.

Marvin Ehlert - hat sich beruflich in Frankfurt etabliert, steht aber der Mannschaft zeitweise zur Verfügung.

Ein Rückblick auf die Feldsaison: Die Damen liegen in der Oberliga Bremen/Niedersachsen auf dem 8. Rang - 5 Punkte vor dem Tabellenletzten Eintracht Braunschweig II.

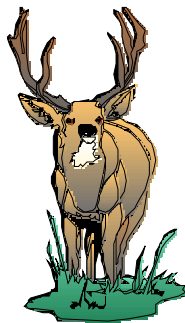
Die I. Herren überwintern in der Oberliga Bremen/ Niedersachsen auf Platz 3 hinter Eintracht Braunschweig und HC Hannover.

Der Vorstand und die ECHO-Redaktion wünschen allen Mitgliedern und Freunden des Clubs ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches 2009!

*Traditionelle Schnipseljagd am
2. Weihnachtsfeiertag!*

Dabei alle Freunde des Clubs, von den Flöhen bis zu den Senioren, die Hockeyeltern!

Treffpunkt um 10 Uhr im Club - es wird gewandert und am Zielpunkt steht dann Werner mit Würstchen und Glühwein.



Pralles Leben bei den Delmehoppern

Unsere Elternhockey-Gruppe ist extrem aktiv, extrem reiselustig. In den letzten Monaten spielte sie in Timmendorf



Strand bei den "Gerstrandeten", beim Jubiläumsturnier der "Heißen Cnüppel" des HC Hannover, beim Hauptstadttturnier bei den "Buckower Krummstäben", sowie beim "10. Kohl- und Pinkeltturnier" des Bremer HC.

Und in der Planung sind Turnier-Besuche in Marienthal (Hamburg), in Schwerin, Timmendorfer Strand und in Hildesheim - hier ist man Pokalverteidiger.

Der Höhepunkt ist das

6. Elterhockeyturnier um den Delmepokal am 28. Februar/1. März 2009

in der Delmenhorster Stadionhalle.

Hockey bei den "Delmehoppern": Es wird Hockey gespielt, aber im Vordergrund steht der Spaß, das Miteinander - eben auch die "Dritte Halbzeit". 23 Aktive sind zur Zeit dabei, aber leider nur 7 Damen. Man freut sich über jedes neue Gesicht - schauen Sie doch mal vorbei - beim Training oder beim Turnier!

Trainingszeit im Winter: Montags, 20.30 - 21.30 Uhr in der Sporthalle Umlandstraße.

Und bei Fragen steht Thomas Krämer gern Rede und Antwort, einfach mal anrufen - 61 424.

Die II. Herren liegen in der Verbandsliga Bremen hinter HC Horn und Wilhelmshavener THC auf Rang 3.

Die III. Herren spielen in einer Kleinfeld-Runde und liegen nach einem Spieltag auf Rang 1!

Für die Hallensaison strebt Herren-Trainer Christian mit dem Oberliga-Team einen Mittelplatz an. Nach den Abgängen müssen junge Spieler in die Mannschaft eingebaut, muß das Spielsystem verändert werden.

Für die Damen-Trainer Kuwe und Bennie wird die dünne Spielerinnendecke Probleme bringen - Ziel muß der Klassenerhalt sein.

Das 67. Hannes-Wendt-Turnier wird international!

Turnierleiter Werner Fleischer meldet die Zusage zweier ungarischer Herren-Teams! Auflaufen wird die U21-Nationalmannschaft und auch das Team des ungarischen Spitzenclubs Epitok.

Fünf Damen-Teams haben zugesagt:

DHC Hannover
DTV Hannover
Club zur Vahr Bremen
Braunschweiger THC
HC Delmenhorst.

Bei den Herren werden neun Mannschaften um den Wanderpokal spielen. Zu den beiden ungarischen Teams kommen

DHC Hannover
DTV Hannover
Marienthaler THC
ATSV Güstrow
Hannover 78

Zehlendorfer Wespen Berlin
Gastgeber HC Delmenhorst.

Der Kunstrasen - Erinnerungen und Gedanken

Es wird so 20 Jahre her sein, da kam unser damaliger Hockey-Obmann Rainer Schwengsbier völlig frustriert zur Vorstandssitzung. Er sei gestern bei einer Gesprächsrunde des Stadt-Sportbundes gewesen und habe dort das Thema "Kunstrasen für den HCD" angesprochen. Oh, sei man da über ihn hergefallen! Schon wieder der HCD, dem doch so viele Mittel zugeflossen seien! Andere Vereine bekämen nicht einmal einen Topf Farbe, um die Tür vom Clubheim zu streichen...

Rainer: "Hätte ich da bloß nichts gesagt!"

Viele Jahre später - da gab es Hoffnungen auf einen Kunstrasen für unseren Club! Für das neu zu bauende Schwimmbad war die Lethestraße, unser Platz A als Parkplatz im Gespräch. Und als Ausgleich sollte die Stadt dann...

Jedenfalls wurde schon gesponnen. So, wie wir denn den Platz einweihen sollten. Wir waren uns einig: Mit einem Länderspiel! Und Hannes: "Kein Problem - ich hab Verbindungen zum DHB! Aber dann nicht gegen Holland - gegen die spielen wir ja immer." Wir einigten uns auf Pakistan.

Jetzt haben wir unseren Platz mit einem Turnier für Mädchen- und Knaben-B eröffnet - und das passt doch viel besser zu uns, oder?

Und dann die Einweihung am 23./24. August - 28einhalb Stunden hat es geregnet! Am Freitag, als die Dortmunder auf die Anlage rollten, begann es, und es regnete ohne Unterbrechung den ganzen Sonnabend bis gegen 22.30 Uhr!

Schauen Sie doch mal rein....



Ja, schauen Sie mal mittwochs oder freitags ab 17 Uhr in die Rosenhalle! Da trainieren unsere Jüngsten, das ist Leben pur! Auf mehreren Spielfeldern tummeln sich über 30 Mädchen und Jungen. Im Vorraum und auf dem Gang machen sich schon die nächsten Gruppen warm, bereiten sich vor. Und am Spielfeldrand jauchzen die kleinen Geschwister und spielen Kriegen. Ja, schauen Sie mal rein und freuen sich!

Das ist positiv, sehr positiv...

Weiter vorn konnte man lesen, dass sich beim Hockeyclub in Erlangen die Mitgliederzahl nach dem Bau seines Kunstrasens mehr als verdoppelt habe. So weit sind wir noch nicht, aber auf Nachfrage klappte unser Schatzmeister Wolfgang seinen Laptop auf und verkündete: Zweihundertzweiundsiebzig Mitglieder! Bislang dümpelten wir so zwischen 240...250 rum. Ja, der Kura! Besonders erfreulich - wir haben im Jüngstenbereich einen regen Zulauf.

Der Jugendwart ruft auf..'

Wir brauchen noch mehr Mädchen und Jungen für unsere Mannschaften! Werbt unter Freundinnen und Freunden! Ihr wisst doch: Bei einem Neueintritt erhält der Werber einen Gutschein für Hockeyartikel über 15,- €!

Ein Dankeschön an Max Westphal!

Max, Du warst die letzten eineinhalb Jahre als verantwortlicher Trainer mit großer Zuverlässigkeit bei den Knaben D tätig.

Die Eier bei Deinem 18. Geburtstag, aber auch viele Spielfeste und ganz besonders die Fahrt nach Butjadingen werden den Jungs stets in Erinnerung bleiben.

Die Eltern der Knaben D

Line – wir danken Dir

Auf den Tag genau drei Jahre war Line Co-Trainerin bei unseren Flöhen. Und in dieser Zeit bist Du unseren Kindern sehr ans Herz gewachsen !!!

Wir sagen danke für die schöne Zeit, die Du den Kindern beim Hockey gemeinsam mit Malte bereitet hast.

Die Eltern der jetzigen und ehemaligen Hockey-Flöhe

Das war nicht fair von Petrus! Wie viel Mühe von Stefan Hübner und seinem Team steckte in den Vorbereitungen: Da waren Zelte und Bühne aufgebaut, da stand ein Sanitär-Wagen bereit, hinten am Zeltlager gab es DIXI-Toiletten, vorn lief ein tolles Bühnen-Programm ab, es gab Bratwürste vom Grill, das Rote Kreuz und Feuerlöscher waren präsent - und es regnete... Vor der Bühne standen die Kinder knöcheltief im Wasser und jubelten den "Blindfischen" und Monsieur Agon zu, vor dem Zelt der Turnierleitung eine Riesepfütze, über Paletten kam man einigermaßen trockenen Fußes hinein, und im Keller stand dann plötzlich ein Trockner, den hatte jemand für die nassen Klamotten organisiert - aber alle waren trotz oder gerade wegen des Wetters gut drauf! Und der Sonntag versöhnte uns ja dann.

Und dann war da hinterher der Fernseh-Auftritt im Bremer Sport TV von unserem B-Mädchen Malin Hülmann und Cheforganisator Stefan Hübner - ganz toll haben die beiden das gemacht!!!

Und die beste Aussage von Kids-Cup-Lokomotive Stefan: Am 20./21. Juni 2009 gibt es den 2. DK-Kids-Cup!

Hockey umzu....

<-> Die Hockey-Abteilung des Turnerbundes 1888 Erlangen ist nach dem Bau des Kunstrasens im Jahre 2002 von 200 auf 460 Mitglieder angewachsen. Also...

<-> Der Club zur Vahr will ja nach eigener Aussage bald zu den großen Drei in Deutschland gehören. Aber das ist noch ein

weiter Weg - stehen doch die Damen (2. Bundesliga, Gruppe Nord) und die Herren (Regionalliga Nord) in der Feld-Serie zur Zeit auf Abstiegsplätzen.

Aber ganz positiv: Die Knaben-A des CzV sind Deutscher Vizemeister! Dazu unseren herzlichen Glückwunsch!

<-> Der Bremer Hockey-Verband (BHV) hat eine neue Jugendwartin, Beate Kasper. Über die eigenen Kinder zum Hockey gekommen, im Bremer HC als Betreuerin aktiv, ist sie nun auf dem Chefsessel der BHV-Jugend gelandet. Noch jung im Amt erfährt sie für ihre gute Logistik bereits viel Lob.

Damit setzt sich der Jugendausschuss des BHV wie folgt zusammen:

Jugendwartin	-	Beate Kasper (BHC)
Staffelleiterin	-	Dorle Gassert (WTHC)
Jugendsportwart	-	Holger Gomolla (HCD)
Leistungskordinator	-	Robert Singer (BHC)
Verbandstrainer	-	Oliver Heun (CzV) und Dirk Wagner (BHC)

Ausgeschieden aus familiären Gründen ist im Jugendausschuss Verbandstrainer Kai Uwe, er war die letzten Jahre für den weiblichen Nachwuchsbereich federführend. Der BHV hat ihn mit einem Wein-Präsent verabschiedet. Bei unseren Knaben A sowie Männlichen Jugend B steht Kai Uwe weiter auf der Kommandobrücke.

Radikale Neuerungen gibt es im Bereich der Schiedsrichterei. Zur Förderung des Schiedsrichternachwuchses dürfen im Jugendbereich (ab Mädchen/Knaben B) bei Punktspielen nur noch Jugendliche eingesetzt werden, und diese müssen eine entsprechende Lizenz erworben haben.

Die Knaben D werden von Holger Gomolla, der auch für die Weibliche Jugend B verantwortlich ist, und Philipp Thase trainiert.

Die Hockey-Flöhe liegen in den bewährten Händen von Malte Ahrens und seit September auch von Nick Wolter.

Die ersten Ziele für Turniere waren CfL Berlin (KnA und KnB1), Club zur Vahr (MäC), TSV Buchholz (MJB), Eintracht Celle (MäB und KnB2) und nochmals TSV Buchholz (KnD) und Eintracht Celle (MäC).

Der Jugendwart wünscht allen HCD-Mannschaften viel Erfolg in der noch jungen Hallensaison !!!

Holger Gomolla

Schnipseljagd - eine HCD-Kultveranstaltung!

Wohl zum 35. Mal wird am 2. Weihnachtsfeiertag die HCD-Schnipseljagd gestartet. Damals, wohl 1973, kam bei der Kinderweihnachtsfeier im alten Clubhaus an der Hasberger Straße keine Stimmung auf, keiner wollte so recht mitsingen, nur wenige kannten die Texte. Da beschlossen Heinz Pleil, Jokels Vater und Trainer der Knaben-Mannschaft, und der Jugendwart, statt Weihnachtsfeier im nächsten Jahr mit den Kurzen eine Wanderung über die Große Höhe zu machen. Aber dann wurden auch die Erwachsenen zum Mitmachen aufgefordert, es kam die Idee mit dem Spurlegen, mit dem Grill am Zielort, mit der Glühweinkanne. Es gab Wanderungen mit über 60 Teilnehmern, Wanderungen bei Sonnenschein und Schnee, Wanderungen im Nieselregen. Und letztlich musste eine Wanderung wegen Glatteis im Clubhaus stattfinden! Wohl 25 Jahre hat Helmut Brand die Spur gelegt und sich ein Denkmal gesetzt. Und seit wann steht Werner am Grill???

HCD-Jugend vor der Hallensaison



Mit insgesamt elf Jugendmannschaften geht der HCD in die Hallensaison Nr. 1 nach Fertigstellung unseres Kunstrasens.

Auch in der Halle gab es für uns schon lange keine Chancengleichheit mehr, da wir als Naturrasen-Hockeyspieler immer wesentlich länger gebraucht haben, uns an die Halle zu gewöhnen als alle anderen, die bekanntlich seit Jahren auf Kunstrasen spielen. Die Kunstrasentechniken sind denen der Halle halt wesentlich ähnlicher als wir das auf der Wiese hatten.

Aber nun hat die Zukunft in Delmenhorst begonnen, wenn es auch ganz sicher noch etliche Jahre dauern wird, bis wir den Anschluss ans Kunstrasenhockey vollends geschafft haben. Von alleine geht das natürlich auch nicht, wir müssen hart und konzentriert arbeiten.

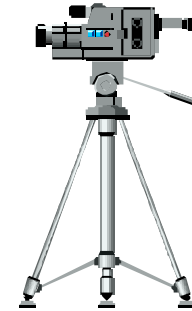
Wir haben im Jugendbereich gleichzeitig eine Konzentration auf - leider - weniger, aber dafür erfahrenere Trainer.

Zu allererst ist Ulli Hader zu nennen, der gemeinsam mit Imke Nehmiz und Stephen Kramer verantwortlich für D-, C- und B-Mädchen ist.

Gemeinsam mit Kai-Uwe Stephan ist Ulli dann verantwortlich für unsere beiden Mannschaften der Männlichen Jugend B sowie die Knaben A.

Unsere beiden Knaben B-Teams liegen in den Händen von Marc Hanisch und Benni Schütt, des Weiteren ergänzen Sina Stefens und - neu - Fabian Heuermann und Friedemann Brockmeyer hier den Trainerstab.

Der HCD hat 21 Kandidaten zu den Schiedsrichterausbildungslehrgängen geschickt, jetzt haben wir zwölf "Lizenzierte" - darunter mit Janine Naumann leider nur ein Mädchen.



Club-Interna

<-> Mit einem Fünf-Meter-Putt holte sich Golfspielerin Greta Lange den "Mühlenpokal"! Und das am letzten Loch! Aber vorher hatte sie einen Bogey, ja sogar einen Doppel-Bogey!!! Greta spielt seit dem Frühjahr in unserer Damen-Mannschaft. Sie wolle mal 'richtigen

Sport` treiben, verriet sie damals lachend. Und nun wird sie uns sicher erklären, was ein Bogey oder gar ein Doppel-Bogey ist. Ich kenne da einen Doppel-Wopper...

Greta, auf jeden Fall unsere Glückwünsche zu Deinem Erfolg!

<-> Im "Kreisblatt" eine sehenswerte Serie - alte Fotos aus allen Bereichen des Delmenhorster Lebens - auch aus dem Sport. Und in letzter Zeit auch einige Hockeybilder aus der Zeit der 90' er. Auf einem Bild wurde Philipp Hertel von seiner Mutter erkannt. Und dann war da das Bild einer Turnierleitung beim großen Turnier. Am Tisch hinter Anzeigetafel und Stoppuhr Marc Hanisch, Malte Burwitz, Ulli Wrieden und Jörg Brandorff. Daneben ganz lässig Hannes Wendt mit dickem Schal - er war wohl erkältet. Es spielt der HC Delmenhorst gegen den ATV Leipzig, der Spielstand noch 0:0.

<-> Nach Abschluß der Feldsaison war im Medienraum im HCD-Keller eine Generalreinigung erforderlich. Ein dickes danke an Stephanie Lippitz und Kirsten Thase, die das ruckzucki und ohne große Worte erledigt haben

<-> Imke - Torfrau der Damen-Mannschaft, Platzwartin, Jugend-Trainerin, einfach unsere Hockeyimme - fällt für Monate aus! Sie muß in die Klinik, ihr Knie reparieren lassen! Übrigens hat sie sich die Verletzung nicht etwa beim Hockey zugezogen. Nein, es passierte während ihres Amerika-Aufenthaltes. Da ist sie von einem Quart - so einem Motorrad mit vier Rädern - abgeworfen und überrollt worden!

<-> Auch während der Hallensaison öffnet das "Cafe an der Delme" bei den Oberligaheimspielen der Damen und Herren seine Pforten. Bei den ersten beiden Heimspielterminen haben die Eltern der Mädchen B sowie der Knaben D eine nette Atmosphäre an den Spielfeldrand gezaubert.

<-> Immer wieder Lob ernten wir für den Auftritt unserer Homepage - www.hc-delmenhorst.de . Aktuell, gut strukturiert und optisch ansprechend - ein dickes Lob an Andrea Knöbel, die hier viele, viele Stunden ihrer Zeit investiert !!!

<-> Ha, ha - die Maulwürfe, die sich sonst unter Platz 1 tummelten, sind nach dem Kunstrasenbau offensichtlich in Tassos Vorgarten umgezogen.

<-> Da lädt Uli im Auftrag der "VIP-Lounge" zu einem Glühwein-Abend ein. Zelt, Tische und Bänke standen ganz dicht am Kura. Es wurde palavert und zur kuscheligen Musik gesummt - und es regnete. Präsident Carsten: "Das mit dem Wetter haben wir noch nicht im Griff!"

<-> Ulli Wrieden grüßt uns alle von irgendwo in der Welt. Letztlich war er sogar in Delmenhorst! Und er ist begeistert vom Kunstrasenplatz! Weihnachten und Jahreswechsel wird er bei seiner Freundin, einer Düsseldorfer Hockeyspielerin, in

Australien verbringen - dann geht es für zwei Monate nach China. Gute Reisen, Ulli!

Unser Platzmeister

Andreas Gerhard ist seit dem Sommer unser Platzmeister. Und das ist ein Glücksfall - wohnt er doch direkt an unserem Kunstrasenplatz, nämlich im Kopfbau vor den Tennishallen. Und so beobachtet er mit Argusaugen, das sind besonders scharfe Augen, dass sich keine Fremden und kein Laub auf dem Kura tummeln. Fremde verjagt er, den Sand fegt er mit dem großen Besen am "Spaßmobil" weg, und das Laub wird mit einem Ventilator weggepustet - das alles ist ganz wichtig für den Erhalt der Spielfläche!

Andreas im Spaßmobil